

FRANK SITTA: WELCHES VERLOFF VERKENNT DEN ERNST DER LAGE?

erschienen am 29. Dezember 2015

[FDP](#), [Frank Sitta](#), [Freie Demokraten](#), [Sachsen-Anhalt](#), [Sitta](#)

Benjamin Diederich

Im Rahmen Interviews des Ministerpräsidenten in der Volksstimme und der Mitteldeutschen Zeitung erklärt der Ministerpräsident und Spitzenkandidat der Freien Demokraten Frank Sitta:

„Der Ministerpräsident hat offenbar den Ernst der Lage nicht erkannt. Seine Schönfärberei ist beinahe unerträglich. Sachsen-Anhalt hat in den letzten fünf Jahren unter seiner Regierung erheblich an Dynamik verloren: letzter Platz beim

Wirtschaftswachstum, letzter Platz bei den Firmenneugründungen, stagnierende Arbeitslosenzahlen, die höchste Abwanderung von Arbeitskräften, die längsten Schulwege. Kontinuität, von der Herr Haseloff deutet Stillstand. Unser Land einen Vorwärtsschritt.

Konkrete Lösungen, beispielsweise bei den Flüchtlingsherausforderungen, sucht man vergeblich. Wer Obergrenzen für Flüchtlinge wie ein Maßstab bei der Einstellung von Lehrern für Sprachkurse und Integrationskursen schludert und die Zuständigen nur auf Schlagzeilen aus, aber den aktuellen Herausforderungen Haseloff schiebt gern anderen den schwarzen Peter zu Opposition oder der Bundesregierung. Seine Aufgabe aber Ängste und Sorgen zu nehmen und nicht ständig die Schuld suchen.“